

Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung für ZOOM-Videokonferenzen mit Schülerinnen und Schülern

Kontakt Daten Schule

Mosaik-Schule
Dieckmannstr. 131
48161 Münster
Tel.: (0251) 3997724
 (0251) 3997725
 mosaik-schule@stadt-muenster.de



Datenschutzbeauftragter für den Schulamtsbereich MS

Jörg Falke
Erich-Klausener-Schule
Bismarckallee 55
48151 Münster
Telefon: 0171-2614420
 dsb@muenster.de

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass

Name, Vorname des Kindes

Geburtsdatum

an **Video- oder Audiokonferenzen zum Zweck der Vermittlung von Unterrichtsinhalten** teilnimmt. Alternativ zum Videokonferenz-Modul von iServ können wir Videokonferenzen auch mit ZOOM abhalten. Die Videoübertragungen werden **nur** für unterrichtliche Zwecke verwendet.

Eine **Speicherung, Veröffentlichung oder Verbreitung** von Videoinhalten, ganz oder teilweise, ist sowohl Veranstaltern wie auch Teilnehmern der Konferenz und deren Angehörigen grundsätzlich **untersagt**. Verstöße ziehen Konsequenzen vom Ausschluss von Konferenzen bis zu rechtlichen Schritten nach sich.

Die Einwilligung ist freiwillig. Aus der Nichterteilung oder dem Widerruf der Einwilligung entstehen keine Nachteile.

Diese Einwilligung kann auch teilweise für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Gegenüber der Schule besteht ein Recht auf *Auskunft* über Ihre personenbezogenen Daten, ferner haben Sie ein Recht auf *Berichtigung, Löschung oder Einschränkung*, ein *Widerspruchsrecht* gegen die Verarbeitung und ein Recht auf *Datenübertragbarkeit*. Zudem steht Ihnen ein *Beschwerderecht* bei der Datenschutzaufsichtsbehörde, der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu.

Weitere Infos zum Datenschutz siehe unter: <https://mosaik-schule.org/contact/datenschutz-in-der-schule>

Nutzungsregeln:

1. Nur meine Eltern und ich kennen die **Zugangsdaten** – niemand anders!
2. Ich nutze den Konferenz-Raum **nur** zu verabredeten Zeiten mit der Lehrperson.
3. Ich beachte die Regeln, die wir besprochen haben.
4. Ich nehme den Video-Chat **nicht** auf! Ich mache **keine** ‚Screenshots‘ (Fotos vom Bildschirm)!
5. Ich bin anderen gegenüber **freundlich und höflich**.
6. Ich **achte** die Privatsphäre und die Rechte der anderen!

Grundsätzlich gibt es keine rechtliche Regelung, die Schulen sowie Lehrkräften ausdrücklich die Verwendung von modernen Kommunikationsmedien wie Videokonferenztools verbietet. Die Schulleitung steht in der Verantwortung für die Beachtung der Datenschutzbestimmungen. Nach diesen Vorgaben muss bei der dienstlichen Kommunikation an öffentlichen Schulen beachtet werden, ob der gewählte Kommunikationskanal die datenschutzrechtlichen Voraussetzungen erfüllt.

Dies gilt allerdings nur, wenn personenbezogene Daten verarbeitet werden. Daher ist z. B. die reine Übermittlung von Arbeitsmaterialien an die Schülerinnen und Schüler unproblematisch. (www.schulministerium.nrw.de) Den datenschutzrechtlichen Vertrag mit dem Anbieter, der einem Vertrag zur Auftragsverarbeitung entspricht, gilt inzwischen für die Konten der Mosaik-Schule. Alle durch Mitarbeiter zur Verfügung gestellte Zugänge erfüllen diese Voraussetzungen.

Welche personenbezogenen Daten meines Kindes werden bei Teilnahme an einer Zoom Videokonferenz verarbeitet?

Bei der Teilnahme an einer Zoom Videokonferenz ohne eigenes Nutzerkonto werden Metadaten zur Konferenz verarbeitet: Thema, Beschreibung (optional), IP Nummer des Teilnehmers und Informationen zum genutzten Endgerät. Bei Nutzung des IM Chats in Zoom sind die Chat Inhalte Gegenstand der Verarbeitung. Eine Speicherung von Videokonferenzen und IM Chats durch die Schule erfolgt nicht.

[Bei Bestehen eines **nicht erforderlichen** Nutzerkontos, werden außerdem folgende Daten verarbeitet: Vorname, Nachname, Telefonnummer (optional), E-Mail, Passwort, Profilbild (optional).

Wer hat Zugriff auf die personenbezogenen Daten meines Kindes?

Die Schule hat keinen Zugriff auf Nutzerkonten, falls solche von Schülern erstellt werden. Alle Teilnehmer einer Videokonferenz haben Zugriff im Sinne von Sehen, Hören und Lesen auf Inhalte der Videokonferenz und IM Chats. Der Anbieter hat Zugriff auf die verarbeiteten Daten im Rahmen der Auftragsverarbeitung und auf Weisung der Schulleitung.

An wen werden die Daten meines Kindes übermittelt?

Zoom Video Communications, Inc., <https://zoom.us/>, welche die Zoom Videokonferenz Plattform betreibt, verarbeitet dazu die personenbezogenen Daten Ihres Kindes in unserem Auftrag. D.h. sie darf sie nur entsprechend unserer Weisungen und für unsere Zwecke und nicht für eigene Zwecke nutzen, d.h. weder für Werbung noch an Dritte weitergeben.

Wie lange werden die Daten meines Kindes gespeichert?

Die Schule speichert keine personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Nutzung von Zoom. Videokonferenzen und IM Chats werden nicht aufgezeichnet und weder durch Schule noch Anbieter gespeichert. Die Inhalte von IM Chats werden gelöscht, sobald ein Konferenzraum geschlossen wird.

Die **Datenschutzerklärung** gibt Ihnen Informationen darüber, welche Daten zu welchen Zwecken wie lange für die Nutzung von Tools für Videokonferenzen verarbeitet werden. Dort sind auch die Rechte der Betroffenen beschrieben.

Ausführliche Datenschutzhinweise siehe unter: <https://zoom.us/de-de/schools-privacy-statement.html>

Ort, Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

